

Kirchgemeindeversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Wolhusen

Unter Einhaltung des nötigen Schutzkonzeptes versammelte sich am letzten Donnerstag im Monat November eine kleine Schar Interessierter im Andreasheim. Der Kirchgemeindepräsident, Philipp Steffen, begrüßte alle mit aufmunternden Worten. Ein besonderer Willkommgruss galt Frau Lisbeth Wicki, als Vertreterin des Gemeinderates. Etliche Pfarreiangehörige mussten sich für diesen Abend entschuldigen. Leider konnte auch der Kirchmeier, Herr Rolf Schürmann, nicht anwesend sein, er musste sich kurzfristig in Quarantäne begeben. Aus diesem Grund musste der Kirchenratspräsident die ganze Sitzung leiten.

Zum ersten Mal war der Verwaltungsbericht ins Pfarreiblatt eingehftet erschienen und so in sämtliche Haushaltungen gelangt. Da es keine Änderungswünsche oder Anträge gab, konnte der Präsident zügig mit der Sitzung beginnen.

Verwaltungsrechnung 2019

Das Jahr 2019 stand ganz im Zeichen der Errichtung des Pastoralraumes (Wolhusen, Werthenstein und Ruswil). Die drei Kirchgemeinden sind zu einem sogen. Zweckverband zusammengeschlossen. Das Statut wurde im Herbst 2020 vom Synodalrat genehmigt. Als zuständiger Priester konnte Toni Bucher (ehemaliger Steinhuserbergler) gewonnen werden und verantwortliche Organistin ist Priska Zettel.

Wegen der Hangrutsche beim Pfarrhaus fiel der Sachaufwand viel höher als budgetiert aus, aber erfreulicherweise schliesst die Laufende Rechnung 2019 doch mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30'847.01 ab. Sowohl die Laufende Rechnung 2019 als auch der Vorschlag, den Ertragsüberschuss 2019 ins Eigenkapital zu übernehmen, wurden von den anwesenden Stimmberechtigten einstimmig angenommen.

Voranschlag 2021

Einige Ausgaben sind fest geplant (Kronleuchter in der Pfarrkirche umrüsten, Auslagen im Pastoralraum Region Werthenstein gemäss einem Verteilschlüssel für die im Zweckverband angestellten Seelsorger, das geplante gemeinsame Pfarreiblatt u.v.m.). Schwierig festzulegen sind wegen der Auswirkungen von Covid-19 die Steuereinnahmen, trotzdem soll der Steuerfuss auf unveränderte 0,35 Einheiten festgelegt werden.

Der Präsident der Rechnungscommission, Erwin Wicki, rühmte die tadellose Rechnungsführung von Kirchmeier Rolf Schürmann und dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenrat. Er beantragte, den Voranschlag 2021 der Laufenden Rechnung zu genehmigen.

Präsident Philipp Steffen dankte seinerseits dem abwesenden Rolf Schürmann, auch für die exakte Vorbereitung der Erläuterungen (inkl. anschaulichen Folien)! Der Voranschlag 2021 und der Steuerfuss 0,35 Einheiten wurden einstimmig genehmigt.

Informationen der Pfarrei

Bevor der Präsident Gemeinde- und Pastoralraumleiter Adrian Wicki das Wort übergab, musste er mitteilen, dass Pfarreiseelsorgerin Flavia Schürmann nach nur einem Jahr Dienst in Wolhusen aus privaten und gesundheitlichen Gründen auf Ende Februar 2021 die Kündigung eingereicht hatte.

Adrian Wicki berichtete, dass Corona im vergangenen Jahr viele Anlässe verunmöglichte und auch noch Auswirkungen im Jahr 2021 haben wird. Als Seelsorger im Zweckverband angestellt sind: Flavia Schürmann, Claudia Schneider-Würger, Othmar Odermatt und von Amtes wegen Adrian Wicki und Toni Bucher. Fürs erste Halbjahr sind die Gottesdienste, Maiandachten und anderen Anlässe im Pastoralraum (=PR) gemeinsam geplant. Ebenfalls im PR geplant sind: Ein gemeinsames Pfarreiblatt (hauptsächlich redigiert von Zita Wangler (Sekretärin von Ruswil), eine gemeinsame Homepage, die Schaffung einer Jugendseelsorge-Stelle u.a.). Adrian Wicki schloss seine Ausführungen mit dem Hinweis, dass für die Festtagsgottesdienste eine Anmeldung nötig sei, genaue Hinweise könnten dem Pfarreiblatt entnommen werden. Der Mitternachtsgottesdienst am 24.12. ist auf 22.30 Uhr angesetzt, am 25.12. wird um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Wolhusen, aber auch auf dem Steinhuserberg gefeiert und am Stephanstag, dem 26.12., beginnt die Eucharistiefeier mit Weinsegnung um 10.30 Uhr.

Verschiedenes

Auch das beliebte Jahresschlusssessen fällt im Januar 2021 Corona zum Opfer. Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, dem 10. Mai 2021, statt.

Da es keine Fragen oder sonstige Wortmeldungen gab, schloss der Präsident mit aufmunternden und besinnlichen Worten und herzlichen Glückwünschen für die kommende Advents- und Weihnachtszeit die Kirchgemeindeversammlung vom 26. November ab.

Text: Erika Trüssel